

Ziele, Aktivitäten und Mitwirkungsmöglichkeiten

Zielgruppe und Mitglieder sowie Arbeitsform des AK

Zielgruppe: Der Arbeitskreis bietet Evaluierenden, Auftraggebenden und Evaluierten eine Plattform für handlungsfeld-übergreifenden Erfahrungsaustausch

Mitglieder: Etwa acht bis zehn Personen wirken aktiv mit; ca. 260 an der AK-Arbeit Interessierte sind im E-Mail-Verteiler registriert

Arbeitsformen: Sessions auf der DeGEval-Jahrestagung; punktuelle Fachveranstaltungen

Sprecherteam



Stefanie Reiter
Deutsches Jugendinstitut, Halle
sreiter@dji.de

Ziele des Arbeitskreises

Der AK Soziale Dienstleistungen versteht sich als Austauschforum für Personen, die im sozialen Bereich mit dem Thema Evaluation befasst sind. Gegenstand der Diskussion ist die Reflexion der Evaluationspraxis und deren methodische und inhaltliche Weiterentwicklung.



Stefan Schmidt
schmidt evaluation, Köln
stefan@schmidt-evaluation.de

Aktivitäten des Arbeitskreises im Jahr 2016

- Frühjahrstagung des AK Soziale Dienstleistungen in Kooperation mit dem Forschungsinstitut für gesellschaftliche Weiterentwicklung (FGW) zum Thema „Evaluation und politische Gestaltungs- und Entscheidungsprozesse“ am 15./16. März 2016 in Düsseldorf
- Pflege und Aktualisierung der Mitgliederdatenbank sowie der AK-Homepage
- Verfassen und Versenden der Newsletter an AK-Mitglieder und weitere Interessenten
- Moderation der Session „Ergebnisse ignorieren und dann weiter so? Nutzung und Einfluss von Evaluation in politischen Prozessen“



PD Dr. Rainer Strobl
proVal, Hannover/Wolfsburg
strobl@proval-services.net

Ausblick auf das Jahr 2017

- Veranstaltung zum Thema „Herausforderungen bei der Evaluation von Präventionsprogrammen“